

06.08.2014

Heilsarmee leistet Hilfe in der Ukraine



In der Ukraine hat die Heilsarmee in ihren Gemeinden Anlaufstellen für Flüchtlinge errichtet, die vor der Gewalt in den vom Bürgerkrieg betroffenen Regionen geflohen sind. Mit Geldern, die vom Internationalen Hauptquartier der Heilsarmee (London) bereitgestellt wurden, konnten Heilsarmee-Mitarbeiter dort in Zusammenarbeit mit UNICEF zahlreiche Pakete mit Hilfsgütern an Binnenflüchtlinge ausgeben.

Mitglieder der Heilsarmee-Gemeinden und Heilsarmee-Offiziere sind pausenlos im Einsatz, um der Not der zunehmenden Zahl an Inlandsflüchtlingen zu begegnen. Einige Mitarbeiter sind frühzeitig aus ihren Sommerurlauben zurückgekehrt, um den Menschen zur Seite zu stehen.

Die Heilsarmee ruft zum Gebet auf für die von der anhaltenden Krise betroffenen Menschen und Heilsarmee-Gemeinden (Korps). Den Leitern des Korps in Donetsk ist beispielsweise die Rückkehr zu ihrem Korps aufgrund der Kampfhandlungen in der Region zurzeit versperrt.

Des Weiteren bittet die Heilsarmee um [Spenden zur Unterstützung der Hilfsmaßnahmen](#) vor Ort.



Bitte unterstützen Sie unsere Hilfseinsätze mit Ihrer Spende!

Zur Unterstützung der Hilfsmaßnahmen vor Ort in der Ukraine bittet die Heilsarmee um Spenden auf ihr Spendenkonto:

IBAN: DE33 3506 0190 1011 3500 26

BIC: GENODED1DKD

Bank für Kirche und Diakonie (KD-Bank)

STICHWORT: Flüchtlingshilfe Ukraine

Wenn Sie jetzt online spenden möchten, klicken Sie bitte [hier](#).

Als evangelische Freikirche arbeitet die Heilsarmee in 126 Ländern der Welt und zählt etwa drei Millionen Mitglieder und freiwillige Helfer. Weltweit leistet sie eine umfangreiche geistliche und soziale Arbeit in ihren Gemeinden und Sozialzentren. Die Organisation ist Mitglied im Verein Deutscher Spendenrat e. V.